



Rauhfaser 1032



Werkstoff

Art des Werkstoffes:


CONPART Rauhfaser 1032 ist eine Wanbe-
kleidung mit speziellem Sonderkorn. CON-
PART Rauhfaser 1032 besteht aus mehreren
Papiersichten in die strukturbildende
Holzspäne fest eingearbeitet werden. Alle
CONPART Rauhfaser 1032 Sorten wer-
den nach gleichem Produktionsverfahren
hergestellt und unterscheiden sich lediglich
durch die strukturbildenden Holzspäne. Zur
Produktion werden nur gezielt ausgesuchte
Recycling-Papiere eingesetzt. Diese bestehen
aus nachwachsenden Rohstoffen.

Eigenschaften:

CONPART Rauhfaser 1032 entspricht der DIN
EN 234 (Festlegungen für Wandbekleidungen
für nachträgliche Behandlung).

Die Wasserdampfdurchlässigkeit nach DIN
52615 entspricht einer diffusionsäquivalen-
ten Luftschichtdicke von ca. 0,01 m.

Brandverhaltensklasse „B-s1,d0“ nach DIN
EN 13501-1 entspricht Rauhfaser „CONPART
Rauhfaser 1032“ entspricht DIN 4102-1 (B1)
schwer entflammbar.


Geno Handel GmbH Hans-Böckler-Straße 24-26 478777 Willich
19
LE-ES001 EN 15102:2007+A1:2011
WTN 48149070
B-s1,d0
Formaldehydabgabe: bestanden Abgabe anderer gefährlicher Substanzen: bestanden

Verarbeitung

CONPART Rauhfaser 1032 kann auf allen
tapezierfähigen Untergründen im Innenbe-
reich z. B. Putz/ Mörtelklasse PII, PIII sowie
PIV a, b und c, Beton, Gipsplatten usw.
eingesetzt werden. Durch die gleichmäßige
Streuung der unterschiedlichen Holzfasern -
je nach Sorte - wird eine in sich geschlossen
wirkende strukturierte Oberfläche erzielt.
Die BFS-Merkblätter Nr. 7 und Nr. 16 sind zu
beachten.

Zur Verklebung wird Metylan TG Power
Granulat Plus im Ansatz 1:30, Metylan NP Neu-
putzkleister im Ansatz 1:11 oder vergleichbar
verwendet. Bitte beachten Sie auch die Verar-
beitungshinweise der Klebstoffhersteller.

Verklebung

Die Bahnen auf Wandhöhe plus Zugabe
zuschneiden und die Rückseite mit Hilfe eines
Kleistergerätes oder von Hand gleichmäßig
einkleistern. Die einzelnen Bahnen 2/3 zu 1/3
zusammenlegen und die Seitenränder aufei-
nander legen. Dadurch wird ein Austrocknen
verhindert. Die Schlaufen nicht knicken.

Nach einer Weichzeit von ca. 10 Minuten
kann die Rauhfaser tapeziert werden. Die
Bahnen lotrecht mit einer Tapezierbürste
oder einer Gummirolle andrücken. Überlän-
gen der einzelnen Bahnen mit einer Schere
bzw. einem Tapezierspachtel abreißen.

Anstrich

Nach Trocknung von CONPART Rauhfaser
1032 (in der Regel ca. 1 Tag) muss die
Fläche mit Dispersionsfarben mind. Nas-
sabriekklasse 3 nach DIN EN 13300 und im
gewünschten Farbton gestrichen werden.
Sonderbehandlungen und Techniken sind
wunschgemäß möglich. Auf gleichmäßige,
gute Trocknungsbedingungen und gute
Raumlüftung achten, dabei Durchzug
vermeiden. Bei niedrigen Temperaturen und/
oder höherer Luftfeuchtigkeit sind längere
Trocknungszeiten zu berücksichtigen.

Allgemein

Inhaltsstoffe:

In seltenen Fällen kann es bei den Holz-
fasern vorkommen, dass die natürlichen
Holzinhaltsstoffe (Lignin u. Harze) durch
Farbbeschichtungen zu einer gelb-braunen
Verfärbung aktiviert werden. In solchen
Fällen können diese Stellen mit CONPART
UniversalPrimer WV 6010 oder CONPART
IsoMatt WV 6020 (Isolierfarben) bearbeitet
werden. Gesundheitliche Bedenken bestehen
bei diesen natürlichen Inhaltsstoffen nicht.

Verpackung:

Standardrollen-Abmessung:
33,50 m Länge x 0,53 m Breite
Kartoninhalt: 6 Rollen

Inhaltsstoffe:

CONPART Rauhfaser 1032 ist frei von PVC,
gesundheitsgefährdenden Weichmachern,
Lösungsmitteln, Schwermetallverbindungen
und Formaldehyd. CONPART Rauhfaser 1032
ist für Allergiker geeignet und mehrfach
überstreichbar.

Sie besteht aus Papierfasern, mehr als 80 %
Recyclingfasern, Holzspänen und Hilfsstoffen.
Aufgrund ihres Gehaltes an Recyclingfasern
führt sie das Umweltzeichen „Der blaue
Engel“ (RAL-UZ 35a).

CONPART Rauhfaser 1032 ist schadstoffarm,
da bei der Herstellung nur Stoffe verwen-
det werden, die der 36. Empfehlung des
Bundesinstituts für Risikobewertung (BfR)
entsprechen.

Entsorgung:

Überstrichene CONPART Rauhfasertapete
1032 ist mit dem Restmüll zu entsorgen.

Bei der Beseitigung/Entsorgung treten keine
Probleme auf, da die natürlichen Grund-
stoffe sich selbst in den Ökologiekreislauf
zurückführen.

Diese Angaben über Eigenschaften und Anwendung geben wir nach bestem Wissen aufgrund unserer Entwicklungsarbeiten und praktischen Erfahrungen. Wegen der Vielseitigkeit der Anwendungsmöglichkeiten und anderer Einflussfaktoren kann eine Verbindlichkeit und Haftung hieraus nicht entnommen werden. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.